

# Es geht los - Schulöffnungen in/nach/trotz Corona-Krise

**Beitrag von „tribblette“ vom 13. April 2020 13:44**

Auch in der 4. Klasse halte ich es für utopisch, dass die Kinder sachgemäß mit den Masken umgehen können. Vor allem müssten sie diese ja alle 30 Minuten wechseln, bräuchten also mehrere...

Trotzdem hier mal ein Gedankenspiel, wie es funktionieren könnte:

An meiner Grundschule sind wir dreizügig, dh wir könnten die vierten Klasse doch in 5er Kleingruppen aufteilen, wenn LuL außerhalb der Risikogruppe diese übernehmen. Genug freie Klassenräume hätten wir ja und die Klassenlehrer\*innen können den Kindern nen Wochenplan mitgeben, der unter Aufsicht der anderen KuK abgearbeitet wird. Deren eigenen Klassen bekommen weiterhin Materialien fürs Homeschooling, ausführliche Angebote würden aber wegfallen, da ja für die 4. Klassen schon Unterrichtsstunden abgeleistet wurden.

Wie können die Pausen sinnvoll gestaltet werden, wenn der Abstand eingehalten werden soll?

Was macht man mit Kindern, die aus Spaß anderen die Masken abnehmen/andere anhusten/anspucken etc? Bis zum Ende der Sommerferien wieder heimschicken?